



21.03.2007

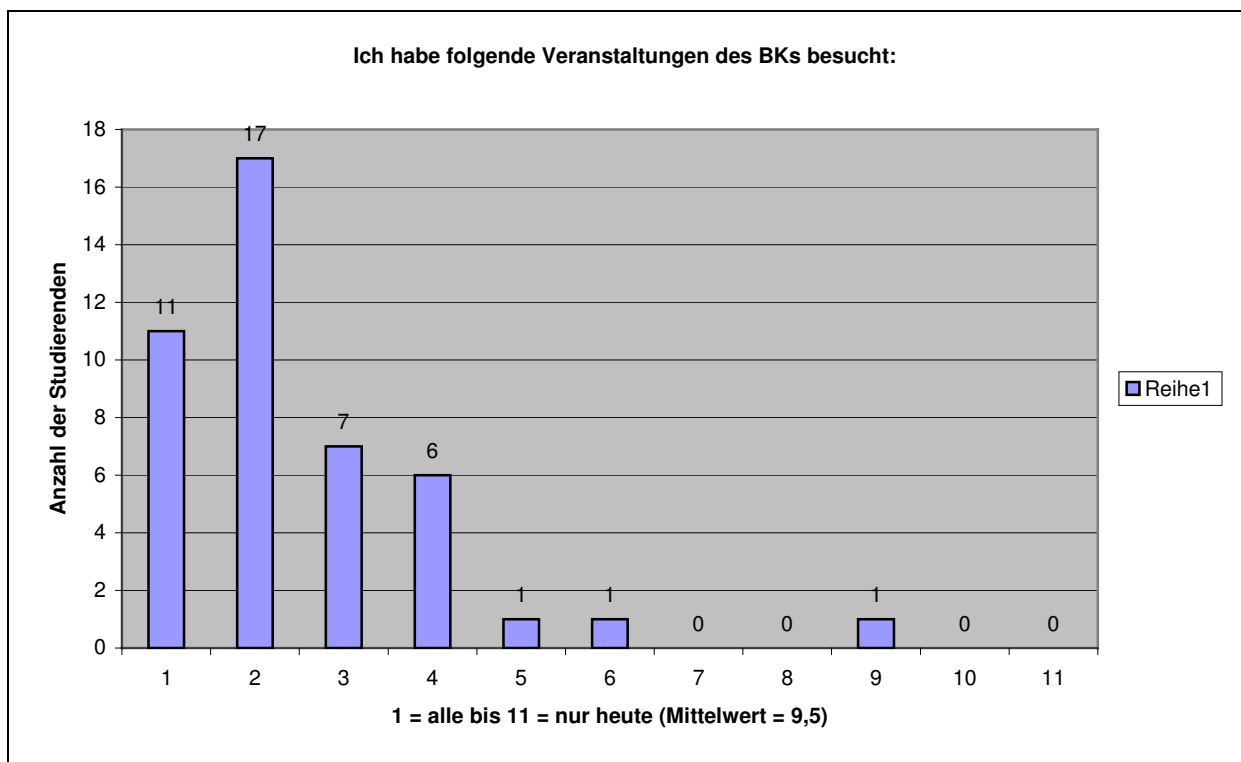
Abschlussevaluation zum Begleitkolleg zum Allg. Verwaltungsrecht:

Die Befragung fand am Mittwoch, den 24.01.2007 statt. Es wurden 44 Fragebögen abgegeben und ausgewertet (n = 44). Ich danke Kerstin Backhaus für die statistische Auswertung der Daten!

Zu den Veranstaltungen:

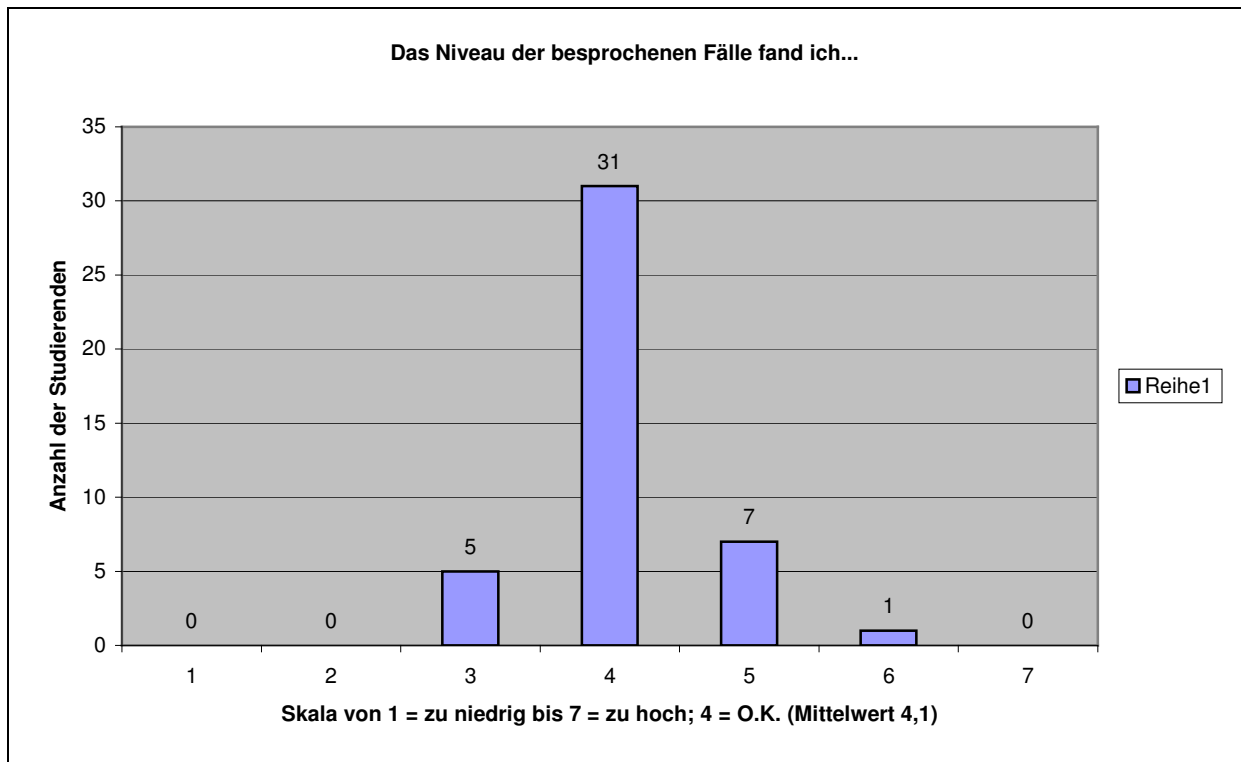
1. Ich habe das Begleitkolleg mal besucht. (bitte ankreuzen)

11 (alle)	10	9	8	7	6	5	4	3	2	nur heute



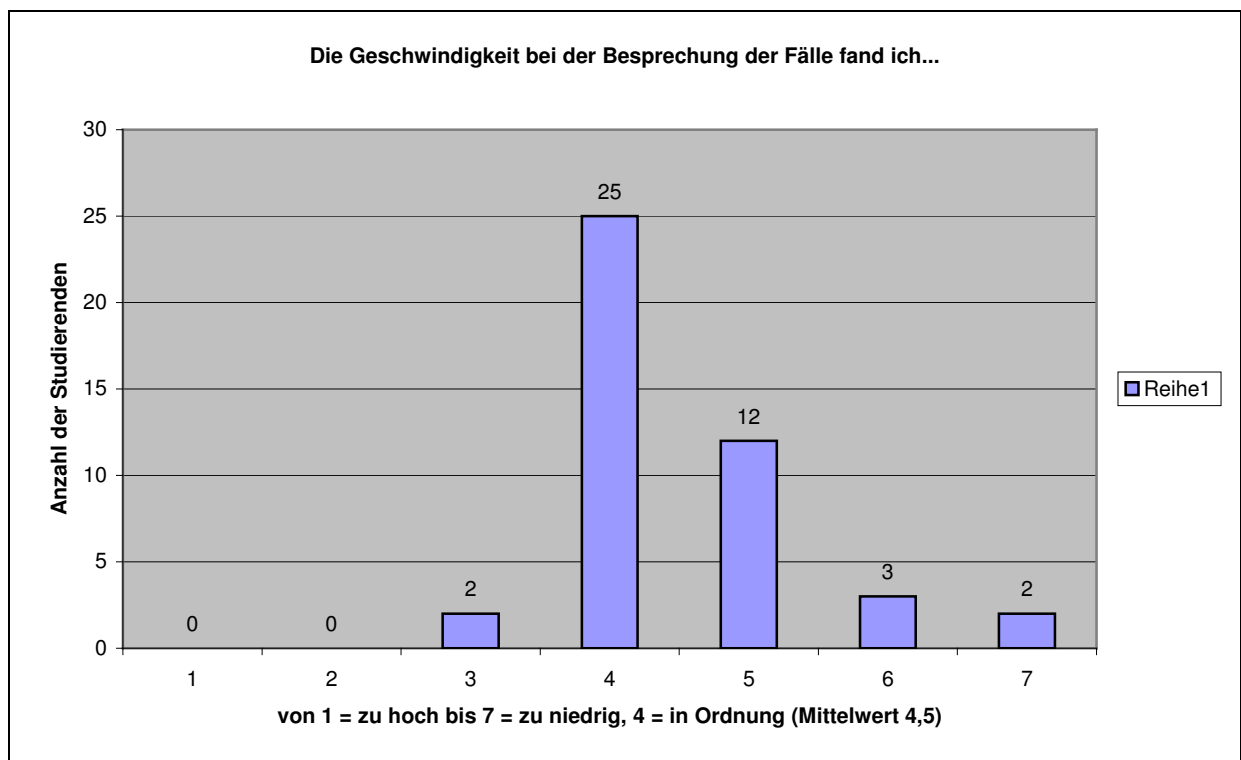
2. Das Niveau der besprochenen Fälle fand ich ... (bitte ankreuzen)

zu niedrig. zu hoch.
O.K.



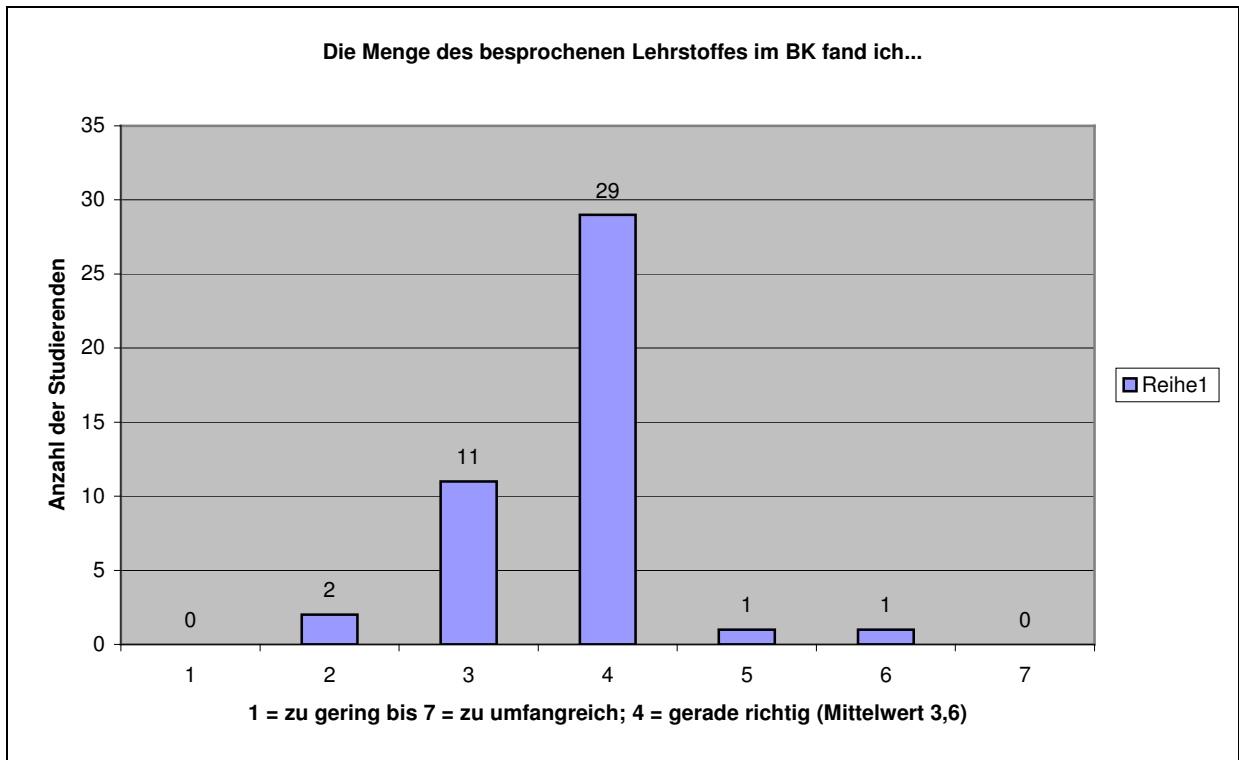
3. Die Geschwindigkeit bei der Besprechung der Fälle fand ich ...

zu hoch. zu niedrig.
in Ordnung.



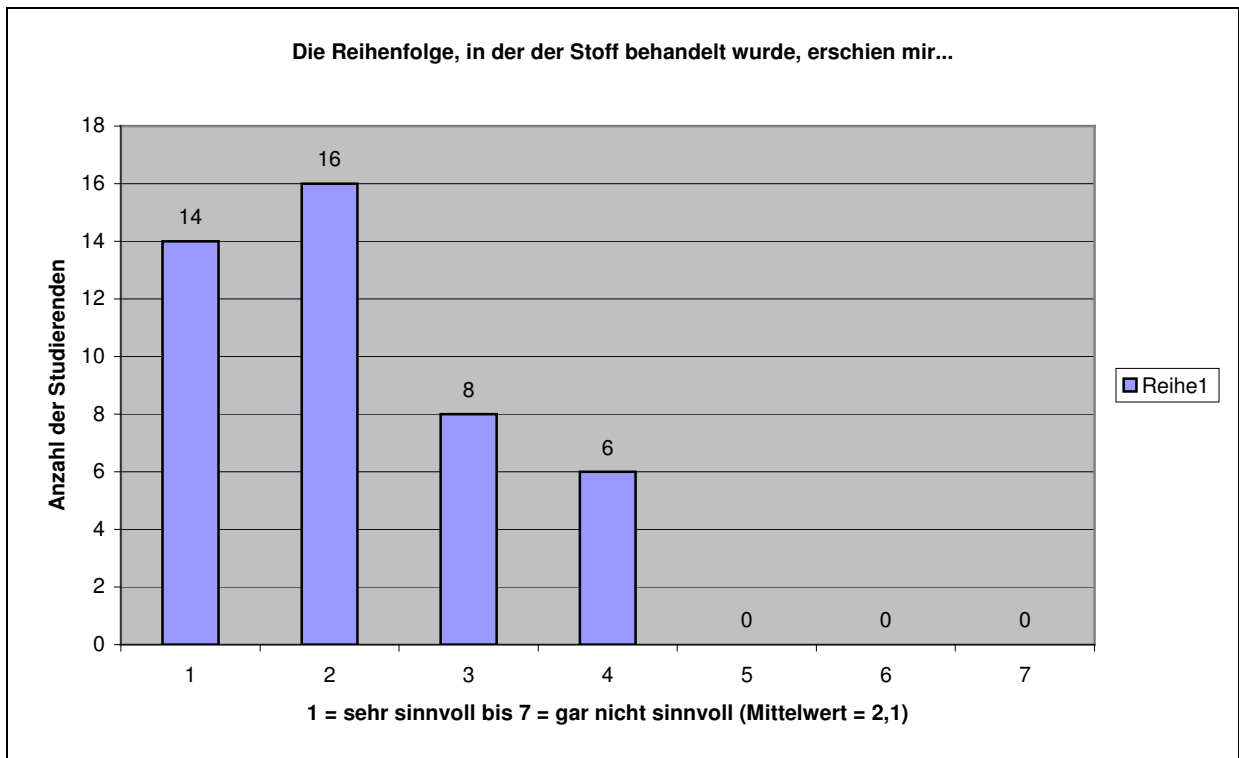
4. Die Menge des besprochenen Lehrstoffes im BK fand ich ...

zu gering. zu umfangreich.
gerade richtig.



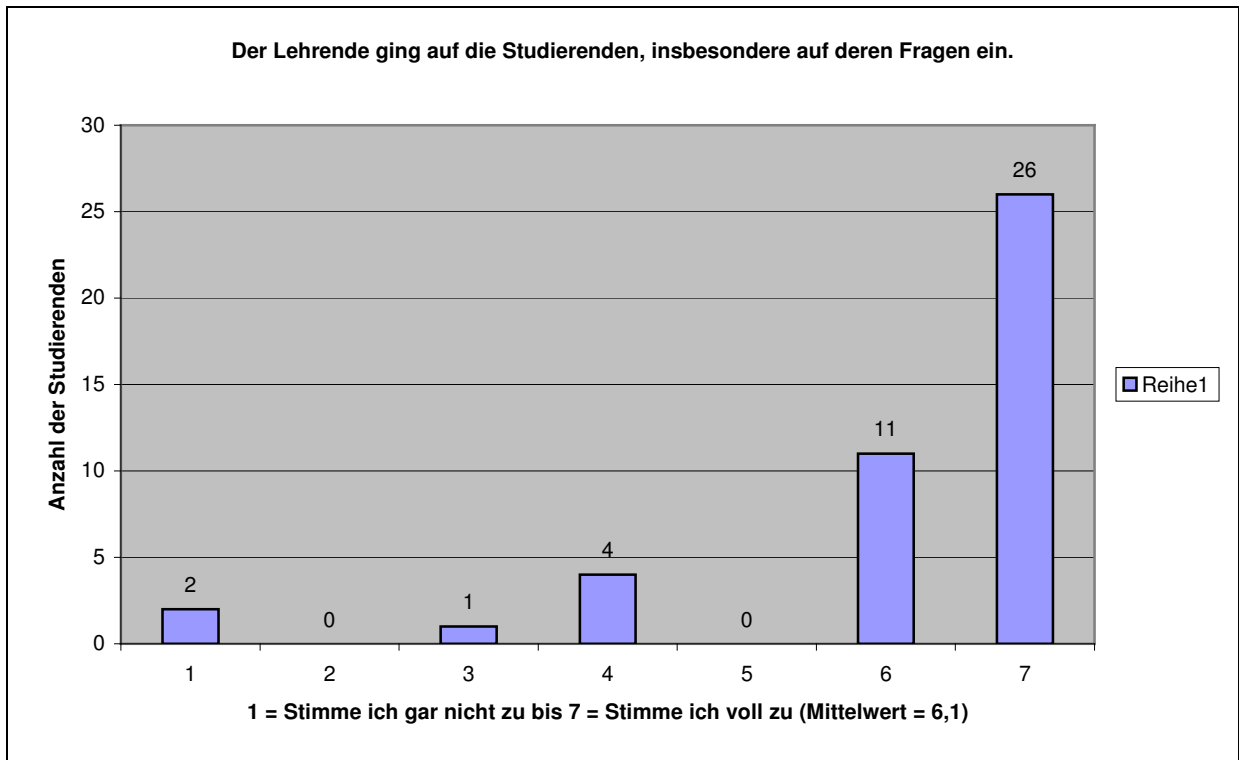
5. Die Reihenfolge, in der der Stoff behandelt wurde, erschien mir ...

sehr sinnvoll. gar nicht sinnvoll.



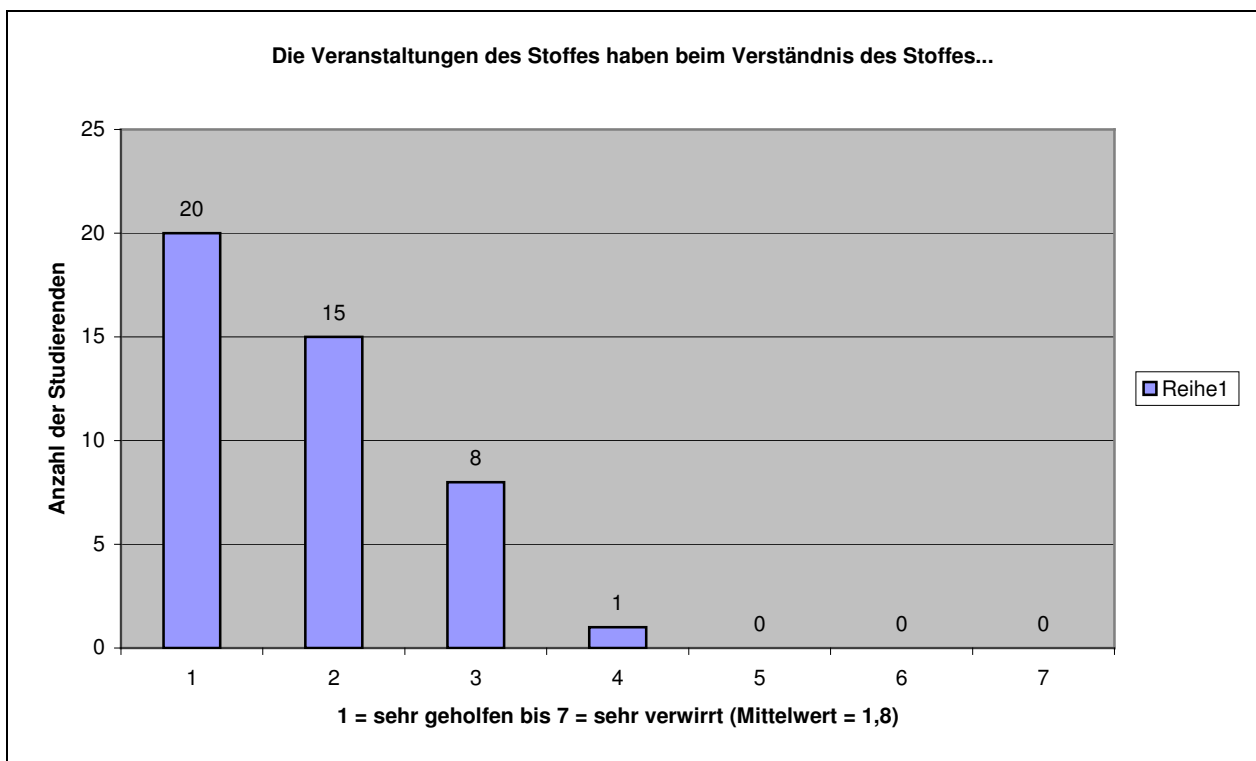
6. Der Lehrende ging auf die Studierenden, insbesondere auf deren Fragen ein.

Stimme ich gar nicht zu. Stimme ich voll zu.



7. Die Veranstaltungen haben beim Verständnis des Stoffes ...

sehr geholfen. sehr verwirrt.



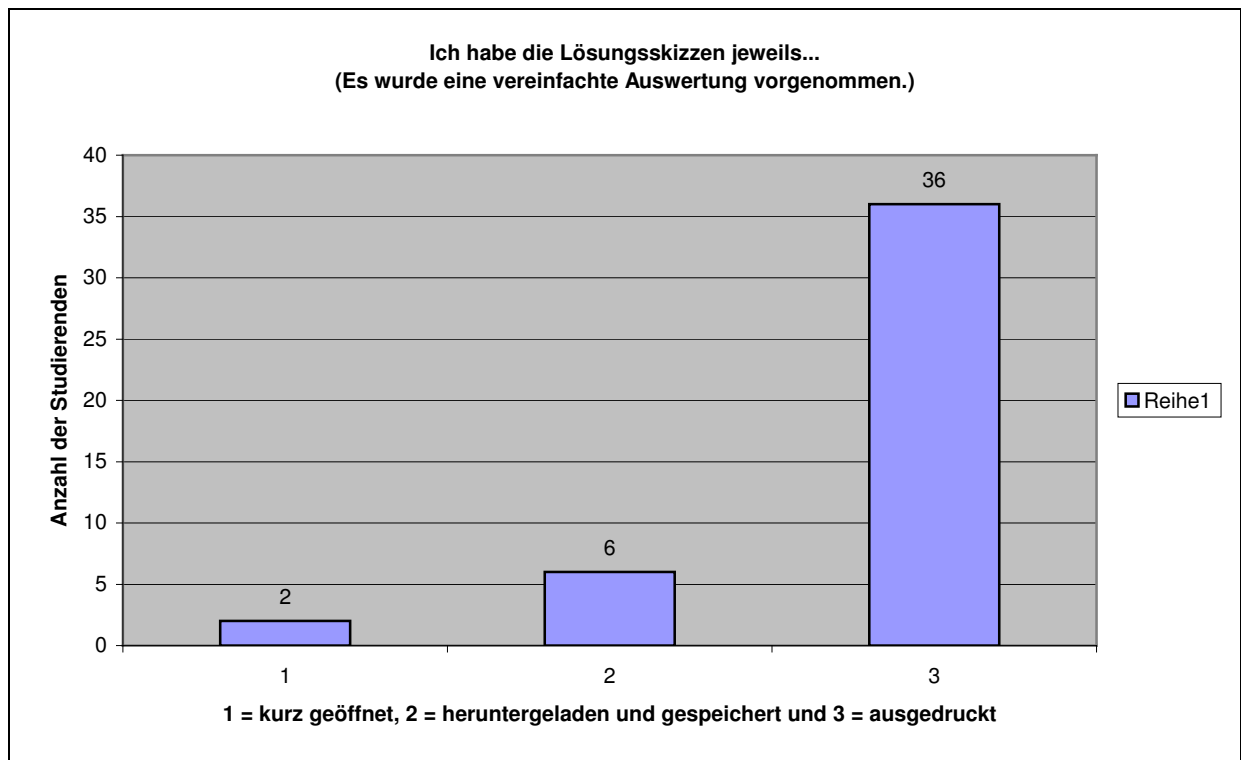
8. Zu den Veranstaltungen möchte ich folgendes anmerken: (ggf. auf der Rückseite fortsetzen)

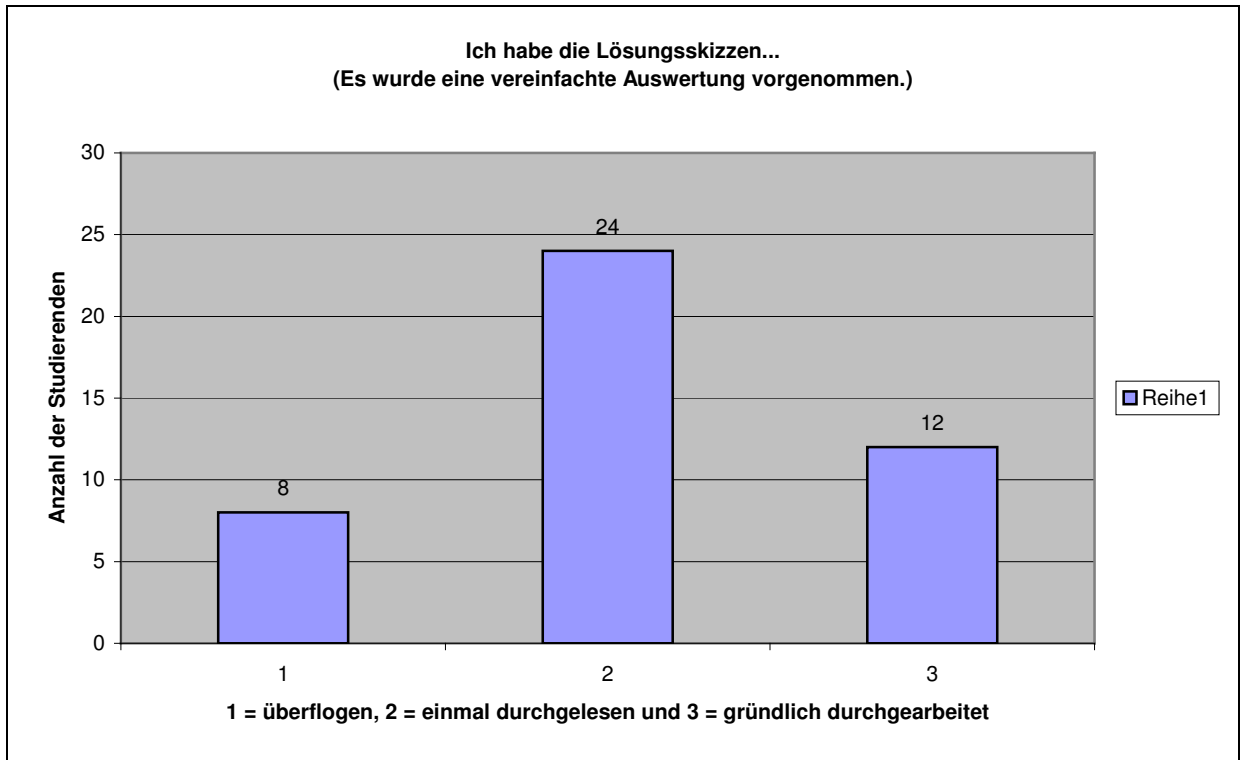
- Wie in fast jeder Lehrveranstaltung sind die BK's, die einzige Möglichkeit Wissen vermittelt zu bekommen. Diesen BK fand ich im Vergleich zu meinen letzten besuchten, sehr gut durchdacht, was nicht zuletzt an Ihrer Persönlichkeit liegt.
- „Stillarbeit“ mit Nachbarn gut Abwechslung
- Zulässigkeit oft zu lange diskutiert und bearbeitet
- Die Begründetheitsprüfung ist in vielen Fällen leider zu kurz gekommen, so dass einige der Probleme nicht gemeinsam erörtert werden konnten. Unproblematische Punkte wurden hingegen z.T. zu langatmig behandelt.
- Gutes systematisches Vorgehen.
- Ansprechender Vortrag, gut verständlich, auch langweilige Materie wird interessant vermittelt.
- Wirklich ein guter BK!
- Toll!
- Sehr hilfreich, um die theoretischen Grundlagen der Vorlesung sinnvoll anwenden zu lernen.
- Sehr übersichtlich und gut strukturiert.
- Netter BK-Leiter.
- Vielleicht eine kurze Pause zwischendurch einrichten...
- 1. gutes vermitteln d. Grundlagenstoffes, vor allem iRd Zulässigkeit, wobei die letzten Veranstaltungen zu sehr davon geprägt waren; 2. wie BK StaatsR I eine empfehlenswerte Veranstaltung – WEITER SO!
- Viel Zeit mit der Zulässigkeit verbraucht; in der Klausur ist die Begründetheit bei der Notengebung gewichtiger – daher hätte eine intensivere Auseinandersetzung mit der Begründetheit nicht geschadet.
- Alles in einem: positiv.
- Bisher einer der besten BK's die ich besucht habe. Weiter so! ☺
- Der BK sticht positiv aus dem sonstigen BK-Angebot der Uni heraus, besonders aufgrund der Einbindung aller Teilnehmer.
- Gute Falllösungen, pünktlich begonnen und geendet.
- Der Lehrende hat sich große Mühe gegeben, den Stoff plausibel + verständlich zu machen. Sehr positiv.
- Sehr übersichtliche Fallbesprechungen. Miteinbeziehung in die Stunde der Studenten.
- Die Zulässigkeitsprüfung hat in den letzten Wochen etwas zu viel Zeit in Anspruch genommen, obwohl diese eigentlich mittlerweile selbstverständlich war, dagegen hätte die Begründetheit z.B. bei Fall 6 intensiver diskutiert werden können.
- Der einzige Weg den Mückl-Stoff zu verstehen ist dieser BK!!! Sehr gute Stoffvermittlung im Vergleich zu anderen BK's.

Zur Homepage:

9. Ich habe die folgenden Lösungsskizzen ...

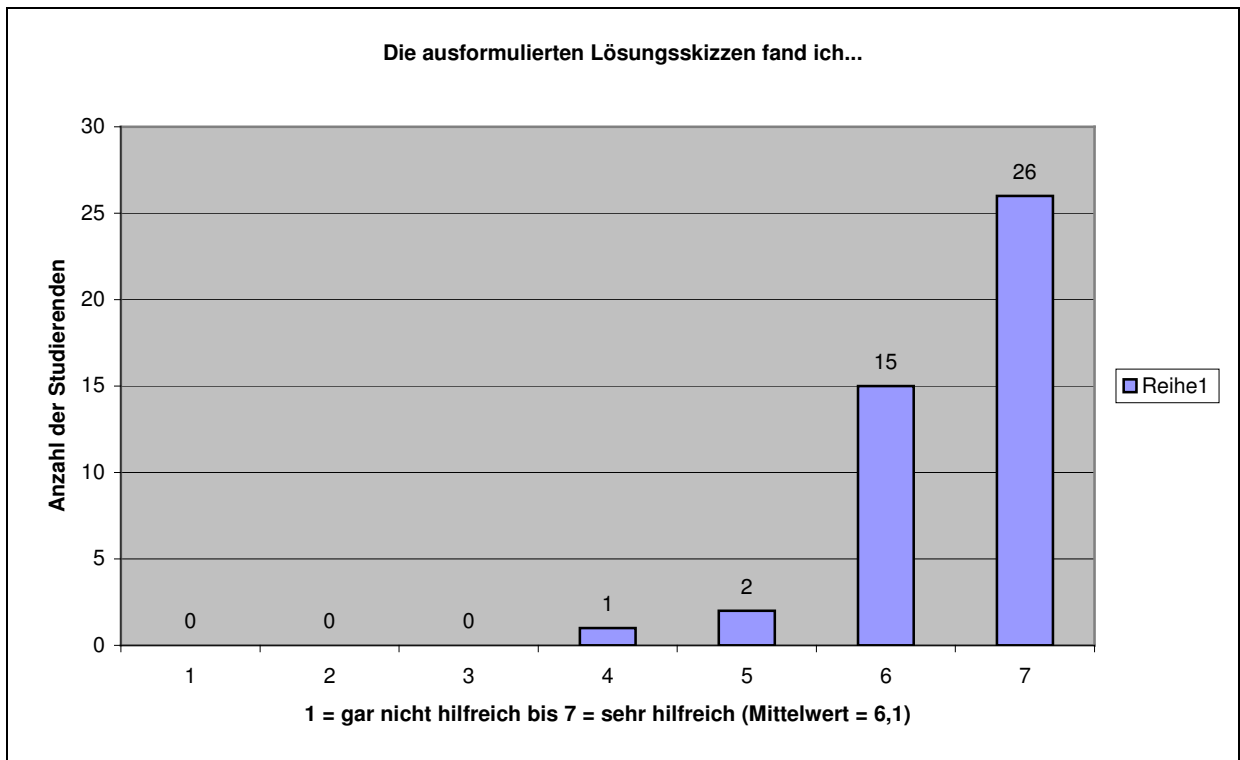
	Wer ist das Volk? Teil I	Wer ist das Volk? Teil II	Wahlrechts- hürden	Der unbe- queme Abge- ordnete	Länder- sache Laden- schluss?	Der fraktions- lose Redner	Ein „ver- fahrenes“ Gesetz	Bundes- oder Landes- straße
<i>Bitte nur eine der folgenden drei Möglichkeiten ankreuzen!</i>								
kurz geöffnet.								
gespeichert.								
ausgedruckt.								
<i>Bitte nur eine der folgenden drei Möglichkeiten ankreuzen!</i>								
überflogen.								
einmal durchgelesen.								
gründlich durchgearbeitet.								





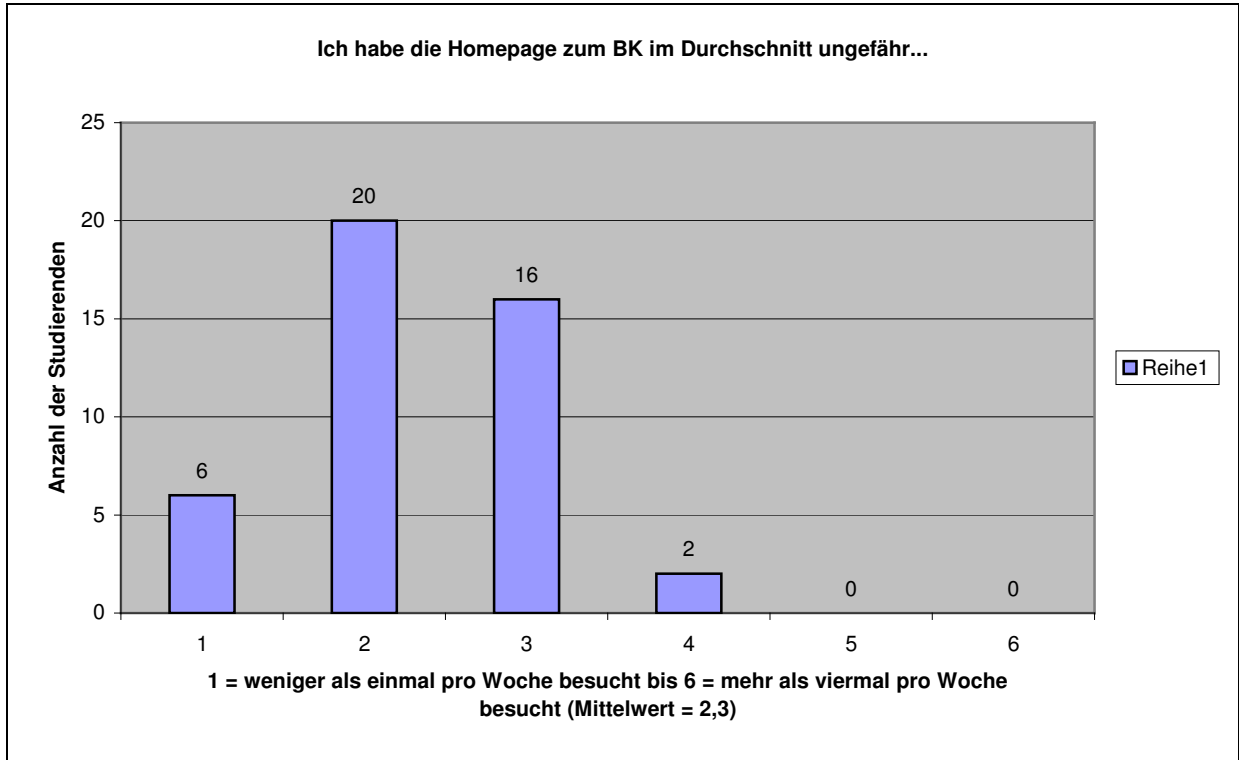
10. Die ausformulierten Lösungsskizzen fand ich ...

gar nicht hilfreich. sehr hilfreich.



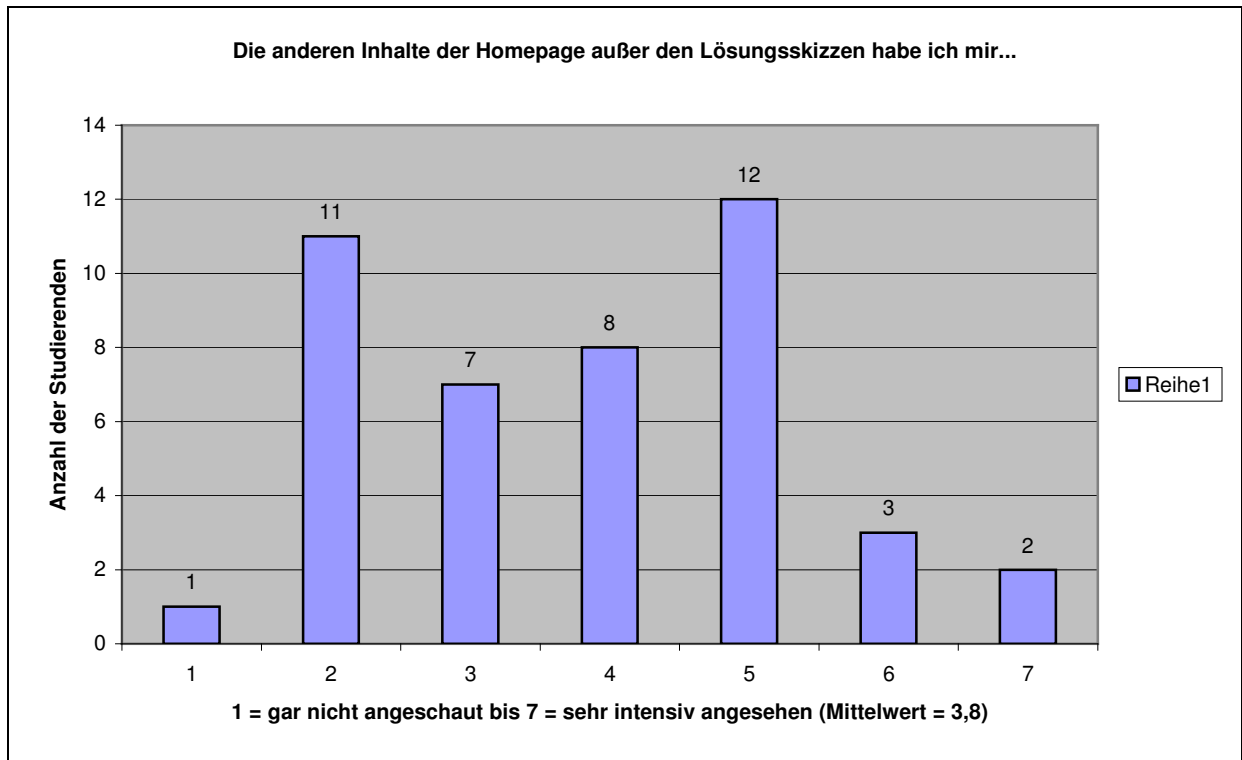
11. Ich habe die Homepage zum Begleitkolleg im Durchschnitt ungefähr ...

weniger als einmal pro Woche besucht.	einmal pro Woche besucht.	zweimal pro Woche besucht.	dreimal pro Woche besucht.	viermal pro Woche besucht.	mehr als viermal pro Woche besucht.



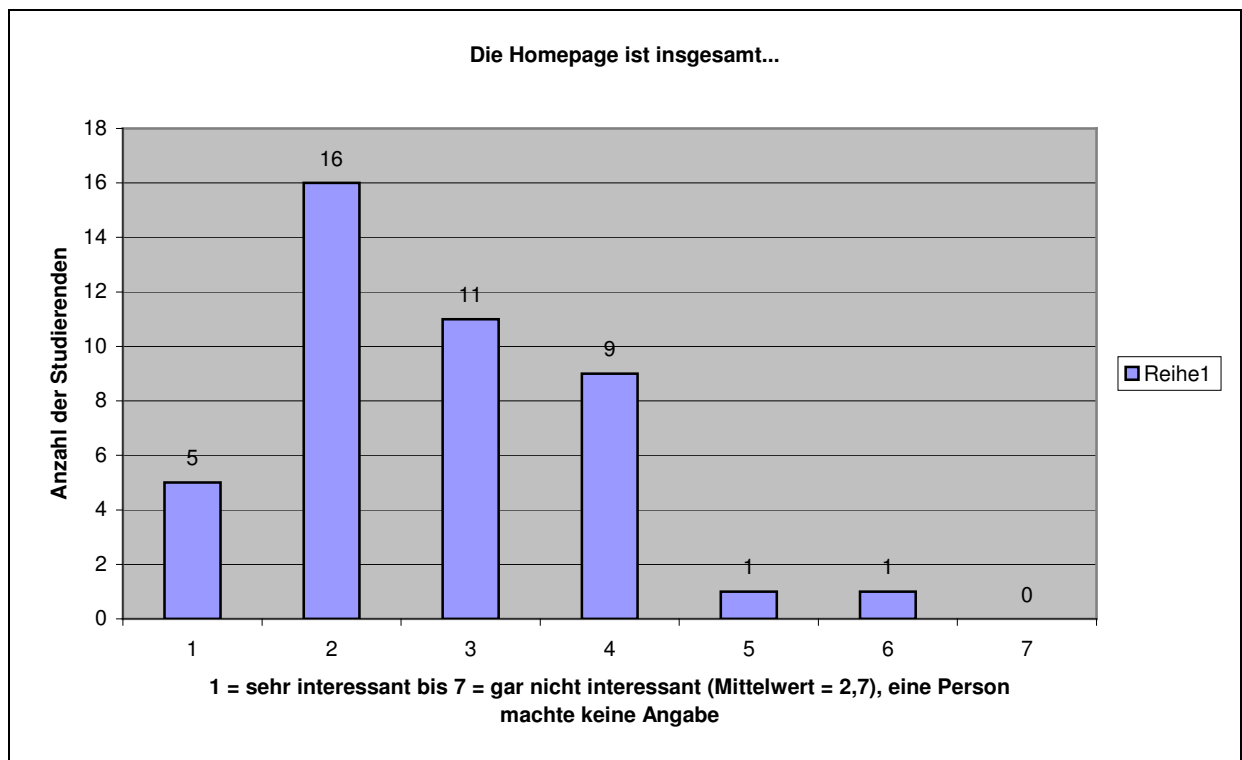
12. Die anderen Inhalte der Homepage außer den Lösungsskizzen habe ich mir ...

gar nicht angeschaut. sehr intensiv angesehen.



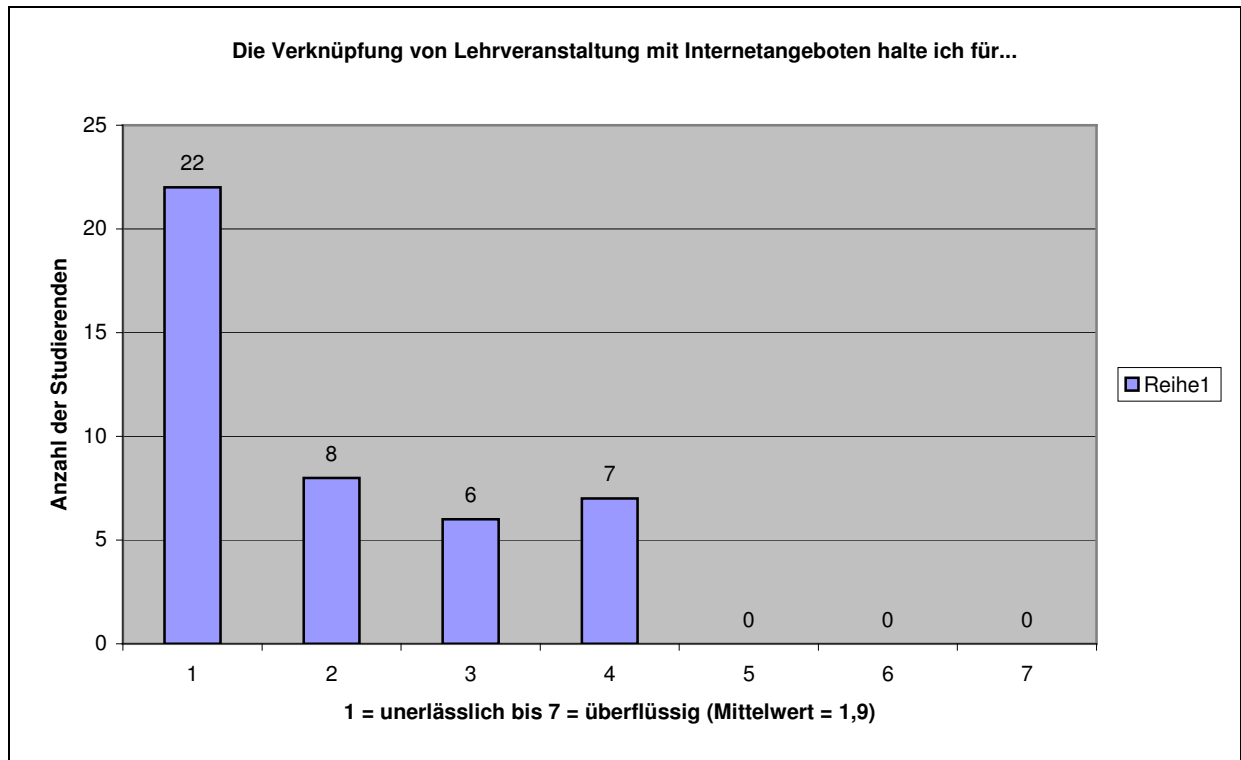
13. Die Homepage ist insgesamt ...

sehr interessant. gar nicht interessant.



14. Die Verknüpfung von Lehrveranstaltungen mit Internetangeboten halte ich für ...

unerlässlich. überflüssig.



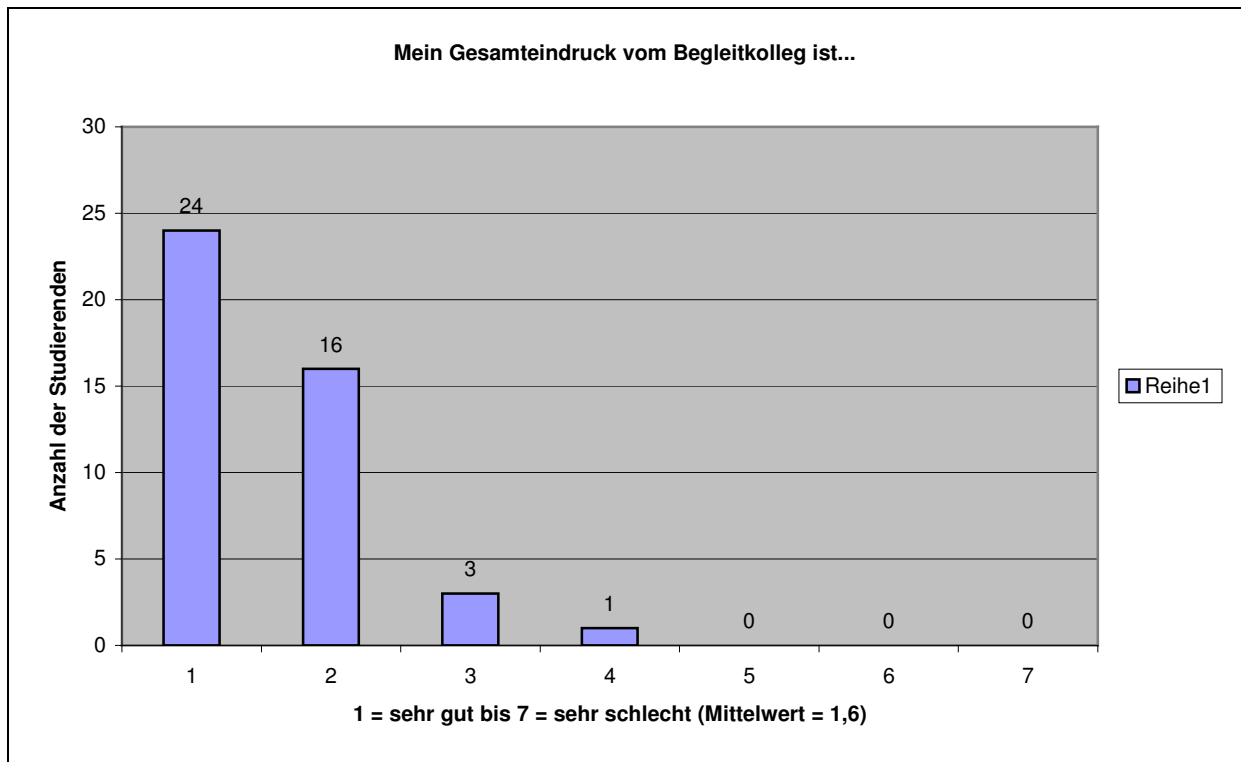
15. Zur Homepage möchte ich noch anmerken: (ggf. auf der Rückseite fortsetzen)

- Die Homepage ist sehr gut und übersichtlich aufgebaut. Die zusätzlichen Hinweise über Mails und deren Anhang fand ich sehr sinnvoll.
- „Gute Page.“
- Toll!
- Super Domain gesichert!
- Design ist langweilig; gute Domain, findet man leicht.
- Finde ich gut gestaltet und durch die zusätzlichen Materialien und Links sehr nützlich
- Sehr gut! Übersichtlich!
- Manche Links ließen sich nicht öffnen.
- Positiv.
- Sehr gute Idee.
- Das umfangreiche Angebot auf der Seite finde ich auch in Bezug auf die gelisteten Links hilfreich.
- Etwas farblos, nicht so ansprechend, Inhalte gut.
- Manchmal stand der nächste Besprechungsfall zu spät drin.
- Ich hätte es besser gefunden, wenn die Sachverhalte bereits früher hereingestellt worden wären, da so mehr Zeit zur Bearbeitung gewesen wäre und in meinem Fall das Internet nur am Wochenende zur Verfügung steht.

Gesamteindruck:

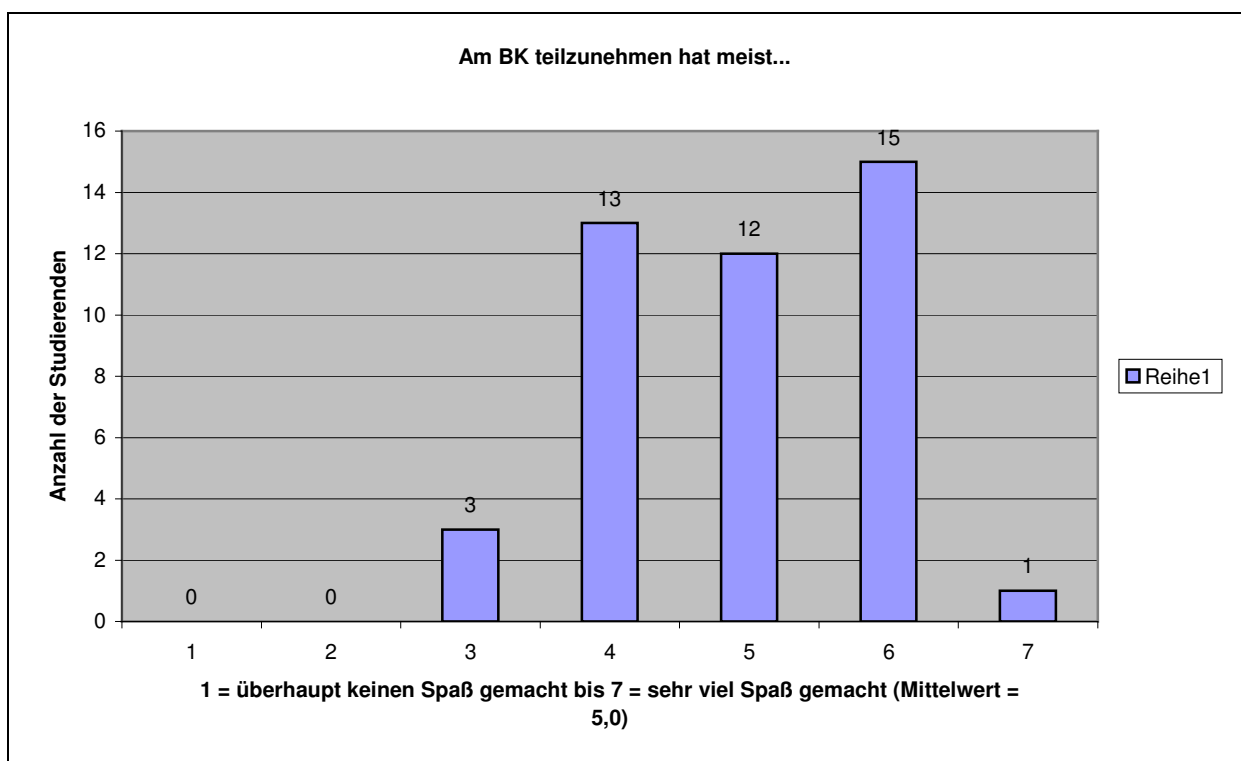
16. Mein Gesamteindruck vom Begleitkolleg ist ...

sehr gut. sehr schlecht.



17. Am Begleitkolleg teilzunehmen hat meist ...

überhaupt keinen Spaß gemacht. sehr viel Spaß gemacht.

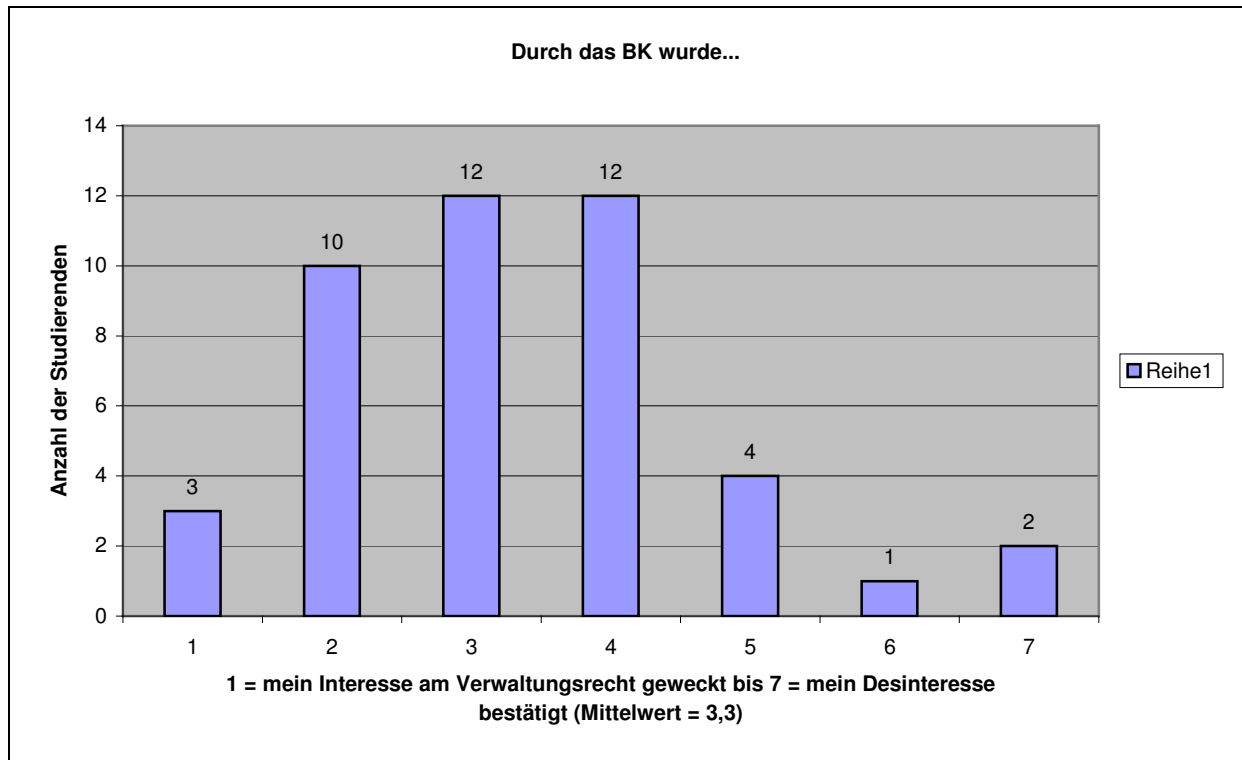


18. Durch das Begleitkolleg wurde ...

mein Interesse am
Staatsrecht geweckt.

--	--	--	--	--	--	--

mein Desinteresse am
Staatsrecht bestätigt.

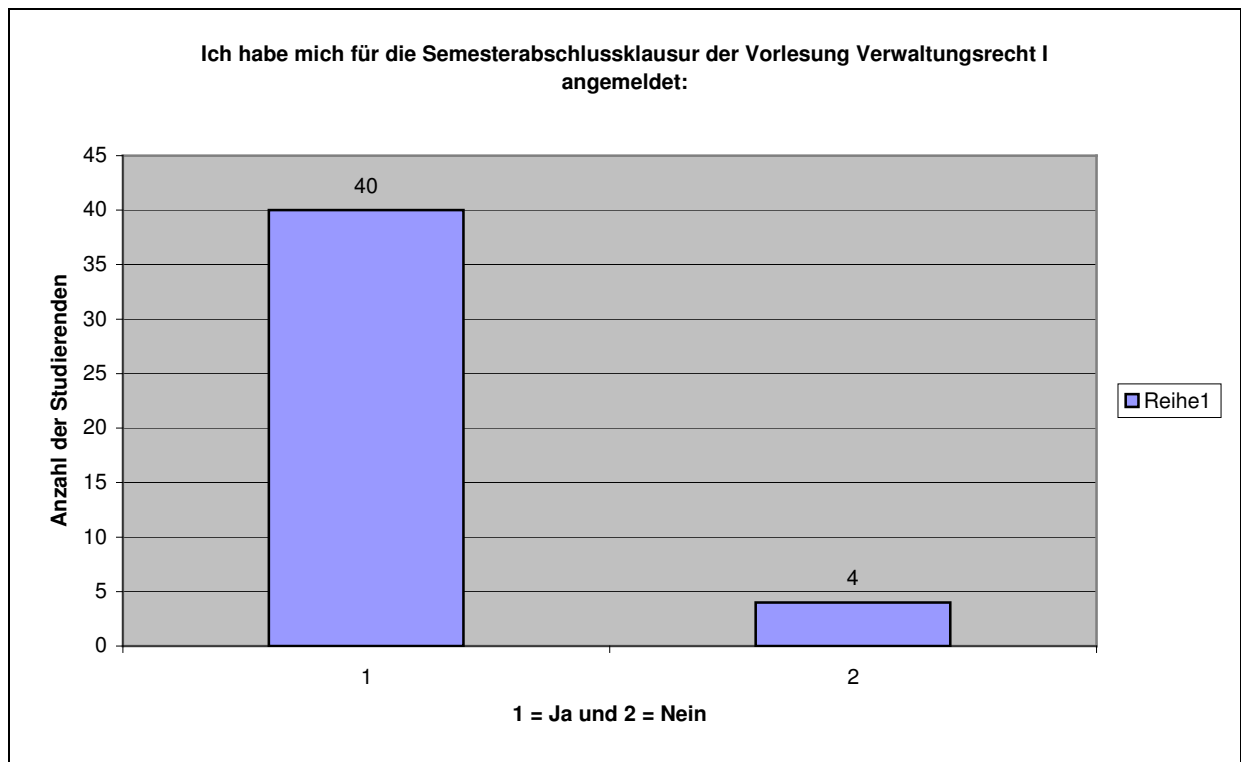


19. Was ist der Grund dafür? (ggf. auf der Rückseite fortsetzen)

- Die Vorlesung hat mich zu Beginn des Semesters sehr abgeschreckt und ich besuche sie immer noch nicht gerne. Doch durch den BK hab ich gleich in der ersten Stunde einen Zugang gefunden und mein Interesse für den Bereich Verwaltungsrecht wurde geweckt. Im BK hab ich verstanden worum es eigentlich geht und mein Interesse, gerade für die realistischen Fallgestaltungen, wurde gesteigert.
- Der BK hat mir an sich sehr gut gefallen, der BK im Staatsrecht (SoSe 2005) erschien mir jedoch effektiver, aus den bereits genannten Gründen (Begründetheitsprüfung zu kurz). Auf die Studenten wurde sehr gut eingegangen. Die Arbeit mit den Nachbarn hat mir gut gefallen.
- Während ich die Vorlesung „Verwaltungsrecht I“ verwirrend und kaum zu verstehen fand, habe ich vieles vom Verwaltungsrecht im BK verstanden und auch eine Systematik darin erkannt und verstanden.
- Logik des Verwaltungsrechts wurde vermittelt.
- Bin müde. ☺
- Durch die strukturierte Lösungserarbeitung habe ich die Nähe zum wirklichen Leben erst wahrgenommen. Sehr gut finde ich, dass der BK-Leiter die Sache in den Vordergrund stellt und nicht sich selbst. Die Erläuterungen zu den Falllösungen waren auch wirklich sehr hilfreich. Vielen Dank und weiter so!
- Die Vorlesung bei Mückl war so langweilig, dass ich leider erst im BK festgestellt habe, dass Verwaltungsrecht interessant sein kann.
- Ich habe ein größeres Verständnis erhalten und somit mehr Interesse am Verwaltungsrecht erhalten, allerdings gibt es auch Interessanteres im Fach Jura.
- Die Vorlesung war furchtbar!
- Es hat mir eine Struktur im Verwaltungsrecht vermittelt.
- Die Vorlesung ist so staubtrocken, dass durch die Fälle ein bisschen Leben in die Materie kommt.
- Sehr guter Gesamteindruck, da wichtige Bereiche der Falllösung sehr gut überschaubar waren.
- Es liegt mir nicht.

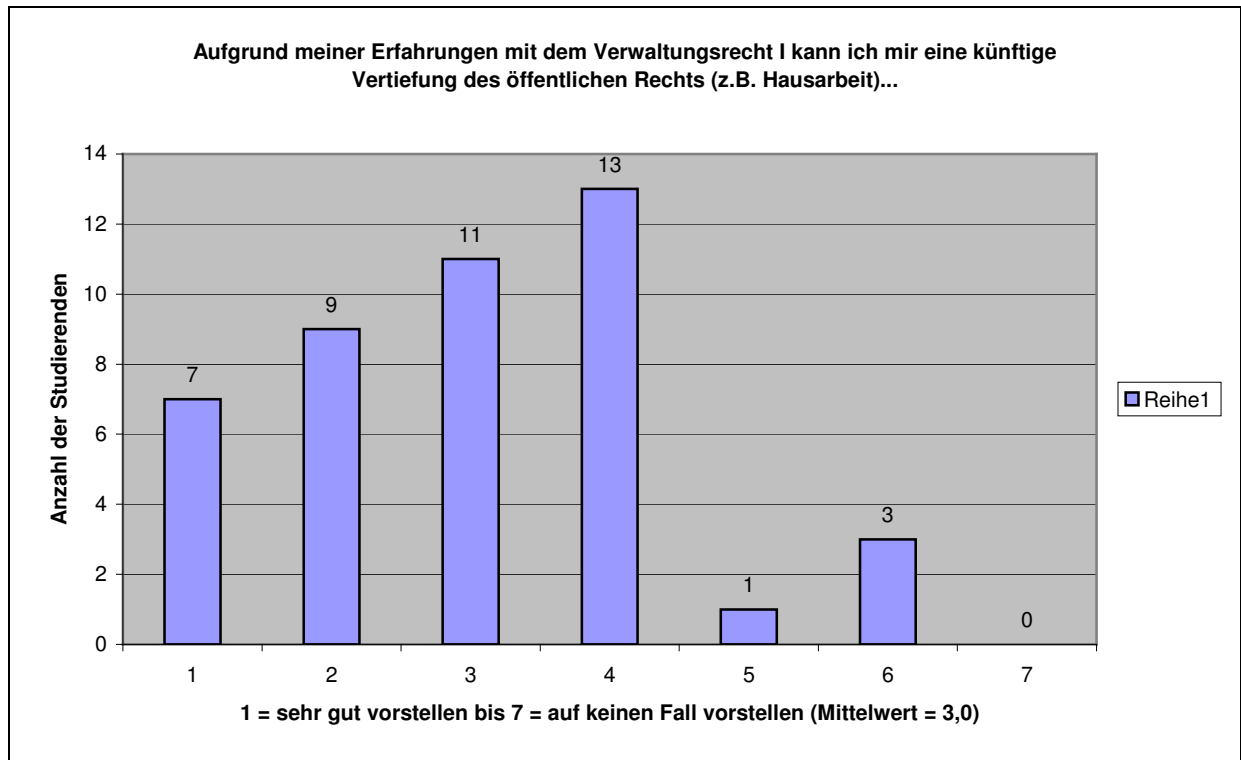
- Das Fach liegt mir leider nicht.
- Der Stoff wurde gut vermittelt und der Wiedererkennungswert zur Vorlesung war groß.
- Hier lernte ich mich gegen einen fiesen Staat juristisch zu Wehr zu setzen.
- Die systematische Herangehensweise bei der Vermittlung der Falllösungstechnik.
- Man konnte Zusammenhänge gut verstehen, Kompliziertes wurde erklärt, man wurde miteinbezogen.
- Das Begleitkolleg war wesentlich interessanter und verständlicher als die Vorlesung. Allerdings mag ich Öff. Recht nicht so.
- Das Öffentliche Recht gehört nicht gerade zu meinem Lieblingsgebiet, trotzdem wurde das VR anschaulich vermittelt.
- Ein gewisses Interesse für das Verwaltungsrecht hat von Anfang an bestanden, und ist evtl. durch das BK gesteigert worden.
- Mir gefällt das Fach nicht. Öff-Recht – unspannend/kein richtiger Zugang zur Materie.

20. Ich habe mich für die Semesterabschlußklausur der Vorlesung Staatsrecht angemeldet: ja nein



21. Aufgrund meiner Erfahrungen mit dem Staatsrecht I kann ich mir eine künftige Vertiefung des öffentlichen Rechts (z.B. Hausarbeit) ...

sehr gut vorstellen. auf keinen Fall vorstellen.

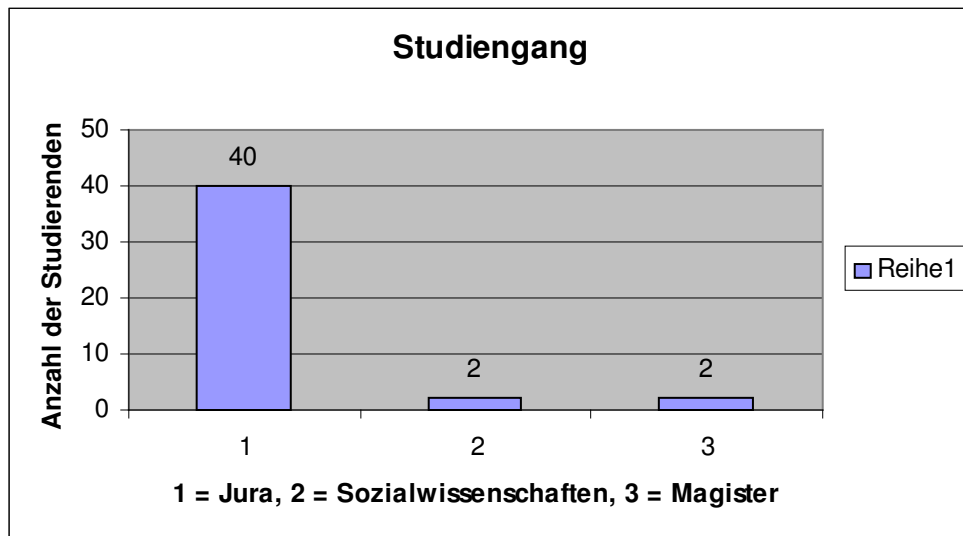


22. Folgendes möchte ich noch anmerken: (ggf. auf der Rückseite fortsetzen)

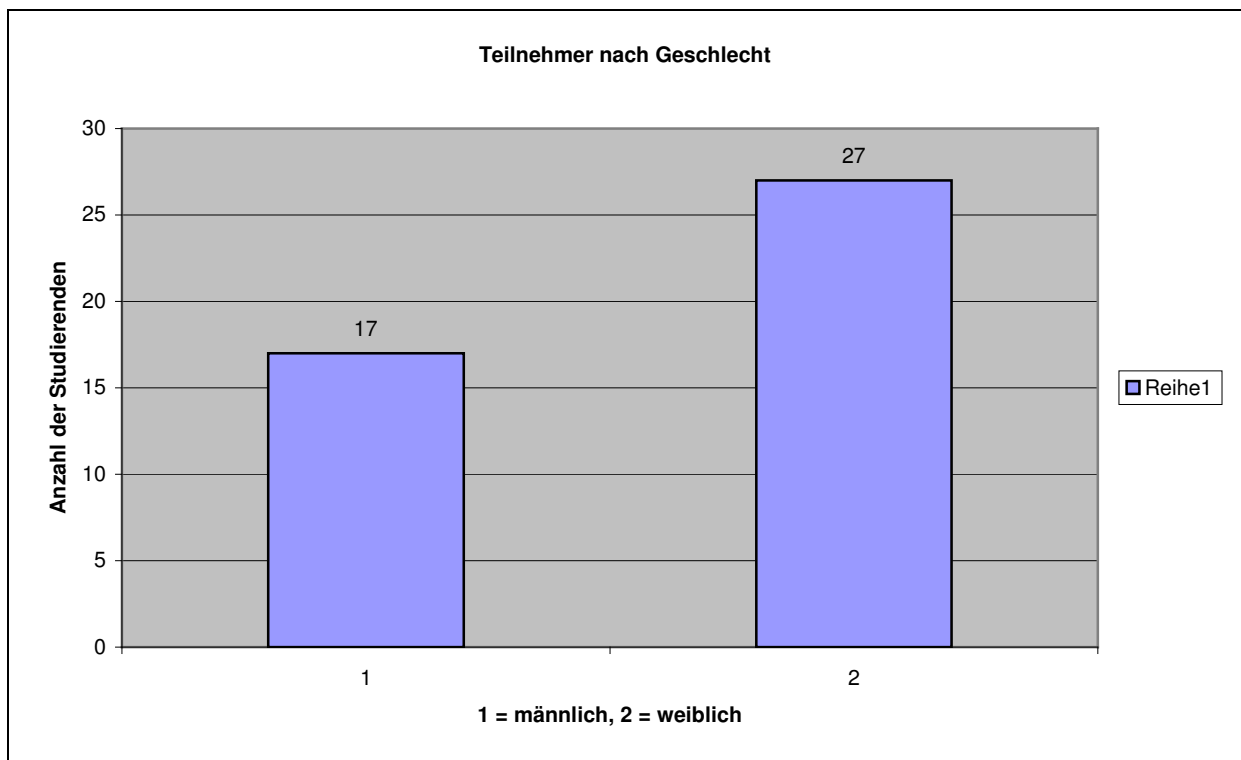
- Bitte mehr auf nicht Voll-Juristen eingehen. Es gibt mehr davon, als manche Dozenten meinen und man kann bei ihnen nicht die Kenntnisse aus Vorlesungen anderer Zweige voraussetzen.
- Weiter so!
- Ihre Unterrichtsgestaltung war immer sehr ansprechend!
- Ggf. die faulen Studenten, damit meine ich alle, häufiger ohne Meldung drannehmen, um den Fluß der Veranstaltung zu gewähren.
- Insgesamt gut.
- Der Staatsrecht I BK bei Ihnen im letzten Jahr verhalf mir zu einem guten Einstieg in das ÖffRecht aus den gleichen Gründen, die ich auch bei diesem BK gut finde.

Zur Person:

23. Angestrebter Studienabschluß / Studiengang: _____



24. Geschlecht: männlich weiblich



25. Momentanes Alter: _____ Jahre

